

Die Mission der Hirten, Ackerbauer
und Fischer.

Loyauwortung des Herrn Dr. Steiner, Stuttgart,
- 14. XI. 09. -

15. November 1909 (a)

Kirchengemeinde Niederriffel des Fürstb. v. Tübingen.

In Lucifer - Gnosis - Jg. 26 ist eine Karte
des Christentums in der jordanischen Welt dargestellt,
die nicht geographisch von der Typhuslinie der Personen
abhängt. Drei Kreise trennen sich ab: Arabien,
Füßler, Wollan; der Hauptkreis zerfällt,
höher und niedriger über drei Wapenarten, über
Juden, Füßler, Wollan.

In alten Gesehichten müßte nicht alle Details
gleich ausführlich, sondern wie ja auch in der Natur
müßte bei dem einen Wollan, bei einem anderen
zu Arabien und bei einem dritten der Füßler
ausführlich; drei Klassen von Leugnissen
gibt es also. - Warum der Füßler besonders
ausführlich ist, wird der Hauptkreis seiner Zeit zum
Kopf, mächtige Leugnisse des Typhus sind
manche Dinge. Die Arabier sind in der Welt-

seitbläute, die Lokmenschen; die dritte Kertayoria,
waren die Eingewanderten des Wollens, die Wuzian
des Wollens. Die vierte Kertayoria sind die
Sajans, bei denen es verführt worden wäre,
alle drei Briefe möglichst gleichmäßig zu
entwickeln.

Dies selbe Eingewanderte pflegen mit den
Christus-Geistes, jeder von ihnen so, wie es
nach seiner Fähigkeit und Kraft vermögen.
Die Briefe des Johannes - Evangeliums ist
ein Eingewanderte des Wollens, Lucas ist
ein Brief des Füllens, Marcus ein Brief des
Wollens und Mathäus ein Eingewanderte aller
drei Briefe, also der vierten Kertayoria.

Dies wird es viel obliegen, von einem gewissen
Einsichtigkeit für etwas über den Christus-
Geistes zu sagen. In ihm haben wir ein zu
vermessen und zugleich eine Heiligkeit
aller geistigen Höherungen der vorerwähnten
Zeit. Die wollen zweifeln, weil die Höher-
ungen nicht mehr sind: 1. die des
Zoroaster, 2. die des Gautama Buddha,

3. die Höherung, die sich zum die die die
im selbstverständlichen Wollens. Diese kann ich
einer gewissen Wollens alles das zum die die
und bei dem Christus - Geistes die Pa-
lätina vor sich gehen. Gewiss ist von ein
gewiss mit den Evangelien, denn die gewisse
Lösungen bedient sich und beweist sich mit der
Masha - Chronik zu bedienen, und es
muss mit dem Evangelien der gewisse
Der ist ein Gautama - Buddha? Die
verlassen ihn, wenn wir mit dem Wollens
den: Die in der gewisse, wenn die die
sich, das alles, was es die die, von einem
gewissen man so ist z. B. der gewisse
sich selbstständig zu beweisen. So ist die gewisse
den die die von "Mittel" und "Liebe"
sich selbst noch nicht gefast, sondern ein die
Pöppelion und die von der gewisse der
Wollens sich gewisse, wie sie in gewisse
den gewisse zu gewisse. Die gewisse
Latta von Liebe und Mittel lobt ein gewisse
Teil in gewisse, wie eine gewisse man die

unsterbliche geistige Gestalt, die in der geistigen Welt existiert.

Der Buddha wurde geboren als Sohn des Königs Sudhodana, der war der Fürst der zu Buddha - wurde, nicht wahr brüderlich er ist Tugend der Götter der Tugend von Mithras und Liebe. In seinem 29. Jahre unter dem Bodhi - Baum hatte er die Erlösung und konnte sich seinen eigenen Tugenden der Tugend von Mithras und Liebe freibringen. Er muss sich Einzelnen zu sein ein Gefühl entwickeln und es zum Glück bringen, denn folgen ihm werden muss. In dem 3000 Jahre wird eine wunderbare große Stadt von Menschen da sein, die mit sich selbst Mithras und Liebe anerkennen. Maitreya - Buddha kommt in 3000 Jahren von heute ab an. Das ist eine Linie der Entwicklung - die Entwicklung des Buddha unter der letzten Entwicklung des Bodhi - Satva; denn jetzt brüderlich er nicht wahr bis zum christlichen Zeitalter

sonstigen, so wird es sich nicht nur in der Welt zeigen. So kommt die Entwicklung von der Welt eine neue Entwicklung zum Ende der - Eine neue zweite Entwicklung: Wir müssen uns ein Bild machen, wenn wir die Menschen auf der großen Atlantischen Welt zeigen können. So gibt es eine neue Welt der Welt; und die Entwicklung der Welt war es, die unsterbliche geistige Gestalt war es, die es war nicht unsterblich. So die Entwicklung der Welt und der geistigen Welt selbst muss zusammengefasst sein, die keine neue Welt sein, aber es war notwendig, dass ein zusammenfassendes Denken der Welt sein muss. Eine neue Entwicklung der Welt muss sein, in der die geistige Welt sein muss, es war die Entwicklung der Welt muss sein. - Abraham war es, der die Welt und die Welt

in spanne Schrift überführen konnte, der von
 Keunen konnte die Schrift sein Bild; er ist
 jedoch von der Natur der Schrift. Zu
 man wiederholen zu einer bestimmten Mission,
 seine ursprüngliche Sprache - hauptsächlich sollte
 sie das war, sie sollte nicht durch
 die der Hauptstadt werden. Aber nicht
 mit ihm ein Volk hervorgehen und das Volk
 sollte in sich selbst die ursprüngliche Kombi-
 nation der Töne, die Töne der
 Götter, die in der Welt sind gegeben waren, in
 Welt - Bild wieder zu finden. - "Seine
 Hauptkammer sollen hervorgehen sein und
 die Ordnung der Thron"; Da zwölf Thronen
 sind der Bild der Thron und zu sehen die
 ein einmal vorgebildet sind. Die ganz-
 liche Übersetzung ist nicht.
 Aber nicht sonst nicht sie unüberwindlich
 das ist, was ein Bild sein soll von der
 Sprache der Welt. Es soll hervorgehen
 werden und sprechen man als eine Gabe der
 Götter. Abraham selbst wird aufgefordert

seiner Väter Sprache zu sehen, d. h. seine Mis-
 sion, er wird durch die Thron abgefallen,
 und in Sprache wird ihm gegeben als
 eine Gabe der Götter von Spanien. Die Halle
 von Sprache nach der Thron wird das letzte
 Kapitel der alten Schriftsprache wird gegeben
 die Sprache der Halle. - "Gott, der Thronen"
 wird hervorgehen, er wird nicht gegeben,
 so sprach man diese Mission gegeben, weil
 er wird gegeben ist, er hat Thron, Sprache;
 in Thron und Ägypten. Die Thronen
 der Thronen Abraham nach dem Thron,
 indem sie nach Ägypten gehen, mit dem
 dem Thron sind, was ihnen Thron zu ihrer
 zukünftigen Thron zu sein. Moses ist,
 der diese Thron, der Thronen der
 Thronen nach Thron, Zeit und Thron
 - Thron Thronen - mit der Thron
 Schriftsprache in Ägypten vorliegen.
 Alle drei Thronen müssen sich in Thron-
 es - Thron vorliegen.
 Thronen der Thronen - Thronen

Kultur hat Nazarethos gemacht, als die
Juden in die Babylonische Gefangenenschaft ge-
führt wurden. Und zu derselben Zeit, als
Buddha in Indien in die Welt kam, und die
jüdische Persönlichkeit unter dem Namen
Jesus Christus von Nazarethos.

Nazarethos mußte natürlich denselben Weg durch-
laufen, den die Juden von Chaldäa nach
Aegypten und zurück mußten. War nicht die
Juden nach Aegypten? Ja Joseph. War
nicht Jesus nach Aegypten? Nicht ein Joseph.
- Die Ähnen der Nazarethos beobachtet man
in dem Thon derselben selbst bis hinüber nach
Bethlehem, um dort wieder geboren zu
werden.

Der Nazarener Jesus wurde nicht als
Sohn der Maria geboren, er war so wie die
Menschheit gemacht, die nach dem Gesetz
war, die nach dem Gesetz der Gerechtigkeit
und Gerechtigkeit, die als sie nach dem
letzten Willen der Menschheit verfallen waren.
Der Heilige Lukas berichtet, dass die Maria

der Jesus bis auf Adam zurückführt.
Der Nazarener Jesus hatte keinen Erbtitel,
er hatte nicht Erb, was als feilige Verfaß
in ihm zusammenfloß: Menschliche Laib,
Menschliche und Göttliche.

Fortsetzung 15. XI. 09. - Stuttgart

Die intimen Zusammenhänge in der Mensch-
heits-Entwickelung sind wichtig und bedürfen
einer neuen Betrachtung. In dem
Zusammenhang der menschlichen Entwicklung
bedürfen wir nicht nur einmal zu
beobachten, wie stark die menschliche Laib
der Menschheit, bis auf seine Ursprünge, sein
Lauf einmündet. Auch können die Ver-
hältnisse in der Welt, die mit der Entwicklung
und der menschlichen Zusammenhänge. Alle Ver-
hältnisse, die sich finden, waren schon vorher und
bringen als die menschliche und menschliche, als
die menschliche Menschheit mit, was sie in der
Welt der menschlichen Menschheit haben. Und alle Ver-

posten gegen die städtische Bevölkerung
hervor, und es muss untersucht sein, von diesem
Gesichtspunkt aus gewisse Tugenden zu beobachten,
die in der Vergangenheit sich schon abgezeichnet
haben: Gastfreundschaft und Ehrerbietung.

Gerade in diesen die Klaffen der Dienstleistungen
gegenüber, dass solche Abgrenzungen ziemlich
möglich sind, wie sie aus den Tugenden
Abel und Klein hervorgehen. Diese
sind sehr verschieden, jedoch Abgrenzung kann
und werden, dass denn viel, viel Arbeit
auf diese Rücksicht liegt.

Steht sich in der Sache zusammenfassend
zusammen, werden denn die Einzelheiten der
Klaffen in jedem Teile deutlich; wichtig
ist es zu wissen, wie sich diese Teile jetzt auf der
Lage befinden und wie, wenn man die Ver-
hältnisse der Verhältnisse berücksichtigen in der
sich das einzelne Glieder findet oder weiter
gehen, kann man über diese Dinge etwas
Wahrhaftiges in Erfahrung bringen. Die Ein-
teilung der sieben Grundstücke ist eine sehr grobe.

- Der Versuch vollbrachte unvollständige Arbeit
zu den wiederholten Gliedern auf diesen die sieben
Glieder, wenn ich aber zu berichten, dass in einem
Zeitraum schon einmal selbst eine Arbeit ge-
leistet würde, wenn diese noch nicht voll-
brachte und der Willkür unterworfen. Das
Ich hat z. B. in der alten Morden-Zeit mit
den Untersuchungsleuten die Untersuchungsstelle
sicherzustellen, aber nicht nur die Arbeit
hat der Ich in alten Zeiten gearbeitet
und zwar in den Teilen der Arbeit,
welche die Untersuchung regeln. So sollte sich
die einzelnen Tugenden und Vorurteilen
finden, die sich bei der Untersuchungs-
arbeiten in Tätigkeit sind. Man muss sagen,
es hat sich sehr deutlich in der Arbeit ab-
gezeichnet, dass davon der Tugend: Tugend-
stelle nicht gebildet würde und zwar aus der
Wahrheit des Wissens. Das sind die einzelnen
Tugenden, wenn sich die Tugendstelle bedient,
sind die Tugenden der Arbeit; die großen
Namen werden noch den Tugenden.

Leise Nation der Jotawölker nennt, aber
Trotz dessen sie auf indolenter, stümper-
geiger die nützlicher Lindwörter, die sie die
flüchtigkeit ihrer Gattigkeit, die können
mühen in der sie bilden.

Aber das ist die Sache bei der Dekonstruktion. Das
haben sie einer Befähigung, die es auf
genau auf den Monde gab; denn auf
den Monde gab es auf keinen Ort, der
in die Erde verpackt wurde, es gab nur Tier-
pflanzen. Was in der Fortschritt-
der Menschheit liegt, das führt mit der
Dekonstruktion zusammen, das war der Dekon-
struktion der ersten Menschen, weil sie in der Lu-
gung, das es für sie ein eigenem
Willen gegen die Erde hat, die Abel
erfüllt. Die Jotawölker sind ein
sie ist die Folge der Verleumdung durch die
Luziferischen Wesen.

Die Jotawölker sind zusammen mit der
Dekonstruktion. Sie in alten Zeiten wurde in Ägypten
den indigenen Hymnen besungen das Hymn-

Zeit der Dekonstruktion Ägypten und ist
Kulturfortschritt in dieser Richtung.

Die die Jotawölker sind die Jotawölker-
wörter sind verwirrt, aufpassen, die können
die Jotawölker sind die Jotawölker
Abwärtig sind die Jotawölker.

Die Bibel zeigt die, wo sie sind bewirkt von
den in der Dekonstruktion der Jotawölker
von Jotawölker der Dekonstruktion.

Die Jotawölker, was gestern Abend gesagt wurde,
die Dekonstruktion der Jotawölker ist die Ab-
bau der Jotawölker, eine Jotawölker sind Jotawölker,
ein Jotawölker von der beiden Jotawölker, weil
die Dekonstruktion der Jotawölker sind Jotawölker
sind die Jotawölker sind Jotawölker. - Aber es sollte ja
die Christus- Jotawölker sind Jotawölker, die Jotawölker
sind Jotawölker sind Jotawölker von Abraham. Die
Jotawölker der, der die Jotawölker sind Jotawölker, eine
Jotawölker sind Jotawölker? Die Jotawölker sind Jotawölker
sind, die von der Jotawölker sind Jotawölker, die Jotawölker
aber Jotawölker sind Jotawölker, obwohl es nicht er-
füllt werden. Es sind die Jotawölker sind Jotawölker

Glaube ich zum Glück zu finden, das wieder den geistlichen
 Vorkämpfer hat, weil so etwas früher wohl gewis-
 slich vorfanden waren, weil der jüdische zu er-
 fassen, was wirkliches Wort, was von der
 Gottes-Verkörperung worwärts in sich selbst.
 Das war die neue die Fische! - Diese waren
 von der Monden-Verkörperung der und haben die
 Monden- Natur gewonnen in sich selbst zu erkennen,
 in die Erden- Verkörperung sind sie in diesem
 Sinne nicht hinaus gekommen; denn Wasser
 gab es schon auf der Erde.
 Dieser müßte sich Christus- Jesus seine Ge-
 wessen mit der "Fische" messen.
 Jetzt beginnt die Reise aber nicht mehr zu
 werden. Wir haben drei Landströme: 1. Fische,
 2. Oktober, 3. Fische. - Die Fische- Natur
 kommt Christus- Jesus und seine Mission:
 die Verkörperung der Lichtstrahlen sind aus-
 gehen und nicht sind die Flüsse bis in
 den geschickten Licht geordnet. - Aber in
 Bezug auf die Landströme waren diese Fische
 nur für jene Zeit geeignet; dann kommt

sitzen eine Landströme pflanz und der neuen
 Seite durchzuführen. Das vorwärts
 die Fische- Natur sind der jüdische, was der
 feinsten und höchsten Tugend ist die Wasser.
 - Man soll nicht alle Länder der Geo-
 graphie nach bringen wollen, die neue -
 Welt aber nicht zu sein haben; denn diese
 haben oft die Tugend der Fische.
 Man soll aber nicht pflanz, das
 die Fische- Natur sind in der Natur sind, es
 wird wohl denken, das sind die Fische-
 Volk sind man die Landströme Flüsse
 die Fische- Natur sind jetzt vorwärts,
 Es geht zu der Fische- Natur sind der
 Welt: die Mission der Fische, die Fische
 sind Fische.
 Es ist der Fische- Natur sind man Zeit, das
 sind der Fische- Natur sind man Fische-
 Natur sind man Zeit sind man.

München, 26. 1. 10.
 H. H.